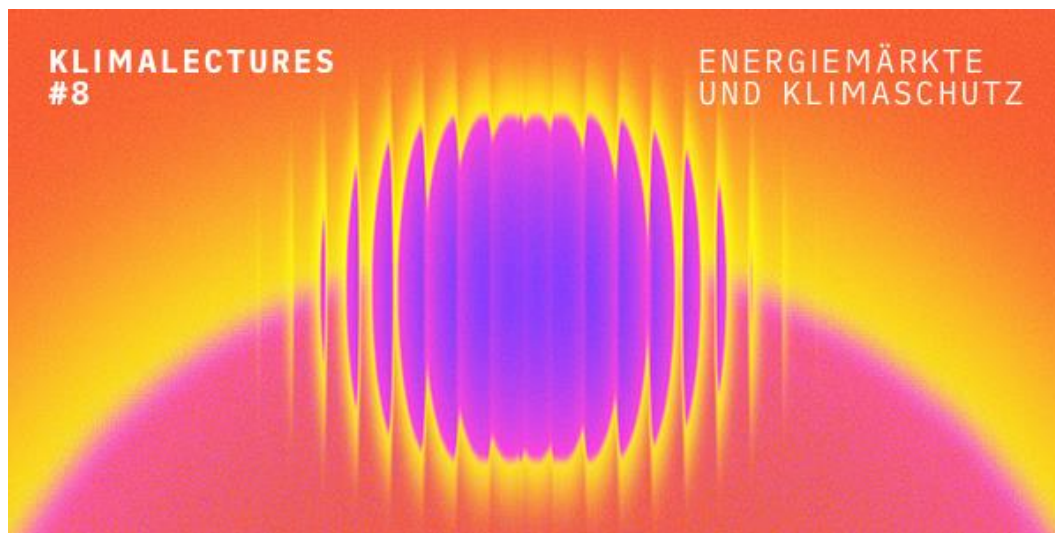


Presseeinladung

Berlin, 14.03.2023

KlimaLecture #8 Energienmärkte und Klimaschutz

Herzliche Einladung der Jungen Akademie zu Vortrag und Diskussion am
28.03.2023 online via Zoom



1 / 2

Die Klimakrise erfordert eine fundamentale Umstellung unserer Energiesysteme. Die Dringlichkeit der Diversifikation unserer Energiequellen wurde durch die Energiepreiskrise, ausgelöst durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, noch einmal verdeutlicht. Sind die europäischen Energiemärkte klimaschutzfit? Welche Maßnahmen auf europäischer und nationaler Ebene zur Förderung der Energiewende gibt es bereits - welche sind noch notwendig? Wo stehen wir heute bei der Energiewende in Europa, was sind die größten Herausforderungen? Wie werden zukünftige klimaneutrale Energiesysteme aussehen - und können diese auch im Einklang mit heutigen Marktregeln funktionieren?

Diesen und weiteren Fragen wird sich Johannes Schmidt, Associate Professor in Energie- & Ressourcenökonomie an der Universität für Bodenkultur Wien, in seinem Impulsvortrag widmen. Im Anschluss werden Vertreter*innen der Jungen Akademie mit ihm und den Teilnehmenden der Veranstaltung darüber ins Gespräch kommen.

Die Veranstaltung findet online via Zoom statt. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten Sie [hier um Anmeldung](#).

Die Zoom-Einwahldaten erhalten Sie nach der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass wir die Veranstaltung aufzeichnen. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

Mehr Informationen zur Veranstaltung und der Diskussionsreihe KlimaLectures finden Sie unter www.diejungeakademie.de/de/projekte/klimalectures

Für Presseanfragen melden Sie sich gerne per E-Mail an presse@diejungeakademie.de.

2 / 2

Die Junge Akademie
an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Die Junge Akademie wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie für herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ins Leben gerufen. Ihre Mitglieder stammen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen sowie aus dem künstlerischen Bereich – sie loten Potenzial und Grenzen interdisziplinärer Arbeit in immer neuen Projekten aus, wollen Wissenschaft und Gesellschaft ins Gespräch miteinander und neue Impulse in die wissenschaftspolitische Diskussion bringen. Die Junge Akademie wird gemeinsam von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina getragen. Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.